

Die Landjugend hatte Grund zu feiern

15. Nacht der Kärntner Landjugend, 70-Jahr-Jubiläum und Verleihung des Goldenen Löwen.

Von Manfred Schusser

Zur 15. „Nacht der Kärntner Landjugend“ waren am Samstagabend mehr als 1000 Besucher in den Stadtsaal in Feldkirchen gekommen. Diesmal galt es außerdem, unter dem Motto „Stark verwurzelt in die Zukunft“ das 70-Jahr-Jubiläum der Landjugend (LJ) Kärnten zu feiern. Das Fest begann mit einigen Worten des Landesvorstandes Herwig Drießler und der Landesleiterin Romana Rufrecht. Es folgte die Ehrung der Funktionäre auf Bezirks-, und Landesebene. Sie begrüßten unter anderem Landesrat Martin Gruber, den Präsidenten der Landwirtschafts-



kammer Kärnten, Johann Mößler und Rudolf Planton, den Leiter des Bildungshauses Schloss Krastowitz und Bürgermeister Martin Treffner.

Der Goldene Löwe wurde anschließend an die Landjugend

Moosburg verliehen. Die Auszeichnung wird alljährlich der aktivsten Landjugend Kärntens zuerkannt. Alexander Straßonig, Obmann der Landjugend Moosburg, und Leiterin Michaela Gaugeler freuten sich über den großen Erfolg. Den zweiten Platz errang die Landjugend Krappfeld. Der dritte Rang ging an die Landjugend Frauenstein. Auf die Verleihung des Goldenen Löwen folgte die Polonaise, mit der ein



Die Landjugend Moosburg erhielt bei der Nacht der Kärntner Landjugend den Goldenen Löwen SCHUSSER (2)

Tanzabend begann, der bis in die frühen Morgenstunden dauern sollte. Landjugend-Mitglieder aus allen Bezirken tanzten bei der Eröffnung mit. Musikalisch sorgten die „Schwoazstoana“ den ganzen Abend über für Stimmung im Saal und in der Disco die „DJ's vom Lond“.

Als Mitternachtseinlage gab es eine Überraschung: eine „Drumline Show“ mit den Schlagzeugern der Militärmusik Kärnten.